



A7

Antrag

Initiator*innen: CampusGrün Münster (dort beschlossen am: 02.05.2025)

Titel: Autonomie der Mitgliedgruppen

Antragstext

1 Die 51. BMV möge beschließen, dass der Bundesverband nicht von sich aus Kontakt
2 zu Kreis- oder Ortsverbänden der Partei Bündnis 90/Die Grünen aufnimmt, wenn es
3 in dem Gebiet des KVs oder OV's eine aktive Mitgliedsgruppe des Bundesverbands
4 gibt und diese nicht zuvor mit einem angemessenen zeitlichen Abstand kontaktiert
5 wurde. Gegen den Willen einer Mitgliedsgruppe darf keine Kooperation mit dem
6 dazugehörigen KV/OV und keine Aktion des Bundesverbands selbst auf dem Gebiet
7 stattfinden.

8 Bei KV's/OV's, in deren Gebiet sich mehrere Mitgliedsgruppen befinden, sollte eine
9 Lösung im Austausch aller Mitgliedsgruppen gefunden werden.

Begründung

Die Mitgliedsgruppen genießen Autonomie. Gerade bei der Frage von Zusammenarbeit mit den Grünen unterscheiden sich die Mitgliedsgruppen in einem so vielfältigen Verband wie unserem teils deutlich. Die Entscheidungen der Mitgliedsgruppen, ob und in welchem Umfang sie mit den Grünen zusammenarbeiten wollen, sollten nicht durch den Bundesverband beeinflusst werden. Auch die Frage, wie stark man in der Studierendenschaft als Vertreter der Grünen wahrgenommen werden möchte, sollte jede Mitgliedsgruppe für sich entscheiden können. Auf diese Fragen können aber Kooperationen zwischen dem Bundesverband und den Grünen vor Ort großen Einfluss haben. Daher sollte das nur nach vorheriger Absprache und im Einvernehmen mit der lokalen Mitgliedsgruppe geschehen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.